|  |
| --- |
| 📌 InfoHier lernst du das Prüfungsformat "Einen lyrischen Text analysieren" kennen, indem du Ablaufschritte richtig ordnest und anwendest. Durch die Beurteilung der Antwort eines/r fiktiven Schülers/in und der Verwendung einer Checkliste, sollst du ein vertieftes Verständnis für diese Prüfungsform erhalten. Abschließend schreibst du eine verbesserte Version und ergänzt die Antwort um deine Analyseergebnisse.  |

Aufgabenstellung

Interpretiere das Gedicht "Der Panther" von Rainer Maria Rilke. Gehe dabei wie folgt vor:

a) Schreibe eine Einleitung, in der du Titel, Autor:in, Textart und Hauptthema des Gedichts vorstellst.

b) Fasse den Inhalt des Gedichts in eigenen Worten zusammen.

c) Analysiere die Stimmung und Atmosphäre, die im Gedicht vermittelt werden. Gehe dabei auf die verwendeten sprachlichen Mittel ein.

d) Untersuche die Symbolik der "Stäbe" im Gedicht und erkläre ihre Bedeutung im Kontext des Pantherlebens.

e) Beschreibe das Reimschema und das Metrum des Gedichts. Weise darauf hin, wie diese formalen Elemente zur Gesamtwirkung beitragen.

f) Verfasse einen kurzen Text aus der Sicht des Panthers:

 - Wie erlebt der Panther seinen Alltag im Käfig?

 - Welche Gefühle und Gedanken könnten ihm innewohnen?

 - Wie interpretiert der Panther die vorbeiziehende Welt hinter den Stäben?

### Der Panther (Rainer Maria Rilke)

Im Jardin des Plantes, Paris

Sein Blick ist vom Vorübergehn der Stäbe
so müd geworden, dass er nichts mehr hält.
Ihm ist, als ob es tausend Stäbe gäbe
und hinter tausend Stäben keine Welt.

Der weiche Gang geschmeidig starker Schritte,
der sich im allerkleinsten Kreise dreht,
ist wie ein Tanz von Kraft um eine Mitte,
in der betäubt ein großer Wille steht.

Nur manchmal schiebt der Vorhang der Pupille
sich lautlos auf -. Dann geht ein Bild hinein,
geht durch der Glieder angespannte Stille -
und hört im Herzen auf zu sein.

Rainer Maria Rilke, 6.11.1902, Paris

|  |
| --- |
| Ablaufschritte für die Bearbeitung dieser Aufgabe |

### Wie gehst du nun vor? Bringe den Ablauf wieder in die richtige Reihenfolge.

|  |  |
| --- | --- |
|  | Planung der Schreibaufgabe (Option 1): Mithilfe einer Tabelle (Linke Spalte: Teilaufgaben, Rechte Spalte: Stichworte) kannst du die entsprechenden Informationen kurz festhalten. Gehe jede Teilaufgabe durch. Markiere die Informationen im Gedicht und übertrage diese in den Schreibplan. Orientiere dich bei der Bearbeitung an den Operatoren. Zitate unterstützen deine Aussagen. |
|  | Notiere dir bereits Hinweise am Rand zu Strophen- und Versanzahl, Reimschema, Enjambements, sprachliche Gestaltungsmittel usw. |
|  | Sich orientieren: Lies die Aufgabenstellung und die Überschrift des Gedichts. Markiere wichtige Hinweise, Operatoren und Schlüsselbegriffe. Überlege, worum es in dem Gedicht geht und was dir die Überschrift verrät. |
|  | Text erschließen: Kläre alle Unklarheiten im Text. Unterstreiche Schlüsselstellen zu den W-Fragen und Stellen, die du zur Bearbeitung der Teilaufgaben benötigst. |
|  | Bringe die Ergebnisse aus deinem Schreibplan bzw. die Ergebnisse deiner Markierungen in eine schlüssige und zusammenhängende Reihenfolge. Vermeide Wiederholungen, indem du ähnliche Beobachtungen zusammenfasst und ihre Wirkung beschreibst. |
|  | Setze nach jeder bearbeiteten Teilaufgabe einen Absatz und schreibe im Präsens. |
|  | Planung der Schreibaufgabe (Option 2): Weise jeder Teilaufgabe eine andere Farbe zu. Mit diesen Farben markierst du im Gedicht die dazugehörigen Textstellen, ggf. mit Randnotiz. |
|  | Formuliere eine Überschrift und Stichworte (z.B. zu Atmosphäre und Stimmung) zu den einzelnen Strophen. |

|  |
| --- |
| SchreibplanSchreibplanTeilaufgabenNotizenAlternativNachdem du dich orientiert hast, kannst du diesen zum Ausfüllen (gedruckt) nutzen, um für die deine zu machen. kannst du weiter unten loslegen und die Informationen direkt in die Teilaufgabenfelder schreiben. |

|  |  |
| --- | --- |
| Teilaufgabe/Stichworte | Stichworte |
| a) |  |
| b) |  |
| c) |  |
| d) |  |
| e) |  |
| f) |  |

|  |
| --- |
| Sprachliche und formale GestaltungBeantworte dieses Quiz zu der sprachlichen und formalen Gestaltung des Gedichts, um dein Verständnis zu überprüfen. |

### Wähle die richtige Antwort aus.

###### **Welche Beschreibung passt am besten zum lyrischen Sprecher in Rilkes "Der Panther"?**

 Eine andere Figur in der dritten Person Lyrisches Wir mit personalen Pronomen Lyrisches Ich in der Ich-Form Gestaltlose, unbezeichnete Perspektive

###### **Welchen Sprachstil verwendet Rilke in "Der Panther"?**

 Informell mit kurzen Sätzen Zwanglos und umgangssprachlich Formell-distanziert mit komplexen Satzgefügen Neutral mit einfachem Satzbau

###### **Welche Wortarten kommen in "Der Panther" besonders häufig vor?**

 Fachwörter und Neologismen Substantive und Adjektive Adverbien und Präpositionen Verben und Adjektive

###### **Welches Reimschema verwendet das Gedicht "Der Panther"?**

 Paarreim (aabb) Kreuzreim (abab) Haufenreim (aaabbb) Umarmender Reim (abba)

###### **Welches Stilmittel verwendet Rilke in der Zeile „geschmeidig starker Schritte“?**

 Enjambement Metapher Personifikation Alliteration

|  |
| --- |
| Beurteilung einer Prüfungsantwortgibst eine RückmeldungLiesfülleausBegründeDu hilfst deinem/r Klassenkameraden/-in und zu seiner/ihrer Antwort auf die Aufgabenstellung zum Gedicht. den Text und den Feedbackbogen . Wie gut wurden die Punkte berücksichtigt? deine Entscheidung(en) in der jeweiligen Kommentarspalte.Bedeutung der Zeichen:++ sehr gut+ guto neutral- schlecht-- sehr schlecht (nicht vorhanden) |

Der Panther von Rainer Maria Rilke

Das Gedicht "Der Panther" von Rainer Maria Rilke ist über einen Panther. Es ist sehr berühmt und viele Leute haben es analysiert. Der Panther ist in einem Käfig und kann nix machen. Die Stäbe sind wichtig, weil sie zeigen wie gefangen er ist. Die Stäbe sind aus Eisen und machen ihn traurig. Der Panther bewegt sich in einem Kreis und hat kein Ziel. Das macht ihn noch trauriger. Er sieht die Welt nicht mehr, weil er immer nur die Stäbe sieht. Das ist traurig.
Rilke benutzt viele Wörter um zu zeigen wie langweilig es ist. Es gibt keine laute Geräusche oder Farben. Alles ist monoton. Die Stäbe sind auch eine Metapher für Gefangenschaft. Der Panther fühlt sich nicht frei und das ist das Hauptthema. Die Welt zieht vorbei aber der Panther sieht sie nicht mehr. Das Gedicht ist schwer zu verstehen und hat viele Bedeutungen.
Das Reimschema ist abab cdcd efef das macht das Gedicht formel und strukturiert. Das Metrum ist ein fünfhebiger Jambus. Das zeigt wie der Panther sich bewegt. Das Gedicht ist sehr alt und wurde in Paris geschrieben. Es ist ein Dinggedicht und zeigt die Gefangenschaft von einem Tier in einem Käfig. Der Panther hat keine Hoffnung und das macht das Gedicht sehr traurig.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Kategorie | ++/+/o/-/-- | Kommentar |
| Alle Teilaufgaben berücksichtigt und beantwortet? |  |  |
| Nachvollziehbare Formulierung? D.h. wurden z.B. Aussagen mit Textbelegen veranschaulicht? |  |  |
| Nachvollziehbare Verknüpfung zwischen Form, Sprache und Wirkung?Ist klar, welche Bedeutung die Form für die Aussageabsicht hat? |  |  |
| Ergebnisse verknüpft und Zusammenhänge verständlich? |  |  |
| Sinnvolle Gliederung?Absätze überschaubar gestaltet? |  |  |
| Vollständige Sätze in Präsens?Sinnvolle Satzverknüpfungen vorhanden und unnötige Wiederholungen vermieden? |  |  |
| In eigenen Worten formuliert? |  |  |
| Rechtschreibung, Zeichensetzung und Grammatik korrekt? |  |  |

### Schreibe nun auf Grundlage deines Feedbacks eine verbesserte Version.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_